

Informationen für Medienvertreter:innen

Weltpremiere

DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D im Planetarium Hamburg

Mit **DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D** steht ab dem 23. März ein neues Rundum-Erlebnis als 3D-Weltpremiere auf dem Spielplan des Planetarium Hamburg. Die Zuschauerinnen und Zuschauer ab sechs Jahren begleiten drei wagemutige Fische auf ihrer spannenden Mission. Durch menschliche Einflüsse aus ihrem Zuhause vertrieben, suchen sie Kaluoka'hina, das Zauberriff. Dabei kommen sie mit so manch exotischer Kreatur in Berührung – aber auch mit den Gefahren für den Lebensraum Ozean. **DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D** ist ein fantasievolles Abenteuer, das unterhält und gleichzeitig zum Nachdenken und nachhaltigen Handeln anregt.

Drei Freunde mit einer Mission – die Antwort liegt in den Sternen

Der tollpatschige Riff-Fisch Shorty lebt mit seiner schlaunen Schwester Indigo und dem wagemutigen Sägefisch Jake in einem bunten Korallenriff. Als das riesige Schleppnetz eines Fischtrawlers ihr Zuhause verwüstet, machen sie sich auf die Suche nach einer neuen Heimat. Ihre abenteuerliche Reise führt das Trio von unwirtlichen Meerestiefen bis hin zu fernen Monden in unserem Sonnensystem. Sie treffen auf exotische Kreaturen, verfangen sich in gefährlichem Plastikmüll und stellen sich ihren schlimmsten Ängsten. Wird es ihnen gelingen, das legendäre Zauberriff zu finden – eine unberührte und verborgene Unterwasserlandschaft ganz ohne Menschen?

Unterhaltung mit edukativen Elementen

DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D ist eine Geschichte voller Humor und Fantasie für die ganze Familie, die eine klare Botschaft über die große Bedeutung der Ozeane für unseren Planeten vermittelt. Sie basiert auf dem Film **SHORTY UND DAS GEHEIMNIS DES ZAUBERRIFFS** von Peter Popp, der von der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW) mit dem Prädikat „Besonders wertvoll“ ausgezeichnet wurde.

Regisseur Popp gelingt mit **DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D** ein weiterer fantasievoller und farbenfroher Ausflug in die Welt der Meere. Vor allem der neugierige Fisch Shorty weiß die jungen Zuschauerinnen und Zuschauer mit seiner Lebensfreude zu begeistern. Die Animationen des 3D-Films sind bis ins kleinste bildliche Detail fein ausgearbeitet und ziehen das Publikum in ihren Bann. Den liebevoll gezeichneten Charakteren leihen Persönlichkeiten wie Hannes Jaenicke, Emilia Schüle, Veronica Ferres und Andreas Bourani ihre Stimmen.

Bei ihrem Ausflug warten stets neue Freunde oder Erlebnisse auf das abenteuerliche Fisch-Trio – allerdings auch große Gefahren, vor allem durch uns Menschen. So fragt sich das Fischmädchen Indigo: „*Was seid ihr nur für Wesen, ihr Menschen? „Ihr seid ein Teil der Natur, aber ihr habt es vergessen.“* Diese Aussage zieht sich neben allerlei lustigen und lehrreichen Erlebnissen wie ein roter Faden durch das Rundum-Filmerlebnis.

Ein Korallenriff ist ein filigranes Gebilde. Schon die kleinsten Änderungen bringen es in Gefahr und der in den Meeren abgeladene Müll ist eine ernste Bedrohung für dieses Wunder der Natur. Höchste Zeit, dass die Menschen darauf achtgeben, damit Fische wie Shorty noch lange unbehelligt im Meer umher schwimmen können.

„Je weiter unser Blick in den Kosmos schweift, desto klarer wird die Einzigartigkeit unseres blauen Planeten Erde mit seinen Weltmeeren. Ein intaktes ‚Raumschiff Erde‘ – eine lebenswerte Welt – ist das Wichtigste, was wir unseren Kindern für die Zukunft mitgeben können“, sagt Prof. Thomas W. Kraupe, Direktor des Planetarium Hamburg. „Im Rahmen der ‚Dekade der Nachhaltigkeit der Vereinten Nationen‘ hat das Hamburger Sternentheater daher in Zusammenarbeit mit RENN.nord unsere Erde mehr denn je im Blick. So stehen aktuell mehrere Veranstaltungen auf unserem Spielplan, die sich Ziel 14 der Initiative widmen: ‚die Ozeane und ihre Ressourcen erhalten‘. Die Zuschauerinnen und Zuschauer sollen in unsere Meere #eintauchen, ihre Wunder hautnah erleben und so erkennen, wie schützenswert und wichtig sie für unser aller Leben sind.“

Der Eintritt zu dem edukativen 3D-Animationsfilm DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D kostet inklusive der Leihgebühr für eine 3D-Brille 13,50 Euro, ermäßigt 9 Euro. Er dauert etwa 45 Minuten und wird ab sechs Jahren empfohlen (FSK 0). Es gelten die aktuellen Corona-Verordnungen, diese können unter Besucherinformationen auf der Webseite des Planetarium Hamburg eingesehen werden: <https://www.planetarium-hamburg.de/de/besucherinformation>

Tickets werden bei allen gängigen Vorverkaufsstellen und auf der Webseite des Hamburger Sternentheaters angeboten: <https://www.planetarium-hamburg.de/de/veranstaltungen-tickets/details/die-legende-des-zauberriffs-3d>

Weitere Informationen zu RENN.nord, dem Netzwerk für Nachhaltigkeit aus Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein, werden hier gegeben: <https://www.renn-netzwerk.de/nord>

Hintergrundinformationen

Produktion

SOFTMACHINE

Produziert wurde DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D von der Produktionsfirma SOFTMACHINE. Das Unternehmen wurde 2001 von Peter Popp gegründet und gilt als Pionier der 360-Grad-Filmproduktion. Mit „Kaluoka'Hina, the Enchanted Reef“ entwickelte es das erste Erlebnis dieser Art überhaupt. Seitdem ist der Film zur erfolgreichsten Fulldome-Produktion weltweit geworden und wird seit über zehn Jahren in zahlreichen digitalen Fulldome-Kinos rund um den Globus gezeigt. SOFTMACHINE bietet erstklassige immersive Inhalte in 2D und 3D für digitale Kinos, Planetarien, Wissenschaftszentren sowie Unterhaltungsparks und überträgt inzwischen das Know-how auf die Produktion von VR-Erlebnissen. Die Inhalte wurden in mehr als 25 Sprachen übersetzt und werden in über 55 Ländern auf der ganzen Welt gezeigt.

Peter Popp

SOFTMACHINE wird von dem Produzenten, Regisseur, Autor und Komponisten Dr. Peter Popp geleitet. Nach seiner Promotion und einer hochrangigen Managementausbildung bei einem deutschen Triebwerkshersteller wurde Popp Assistent des kaufmännischen Leiters. Anschließend gründete er eine Filmproduktionsfirma und ist seither in diesem Bereich tätig. Popp gilt als visionärer und multitalentierter kreativer Künstler, der auf mehr als 20 Jahre Erfahrung zurückblicken kann. Seit über einem Jahrzehnt leistet er Pionierarbeit in der Erstellung von 360-Grad-Fulldome-Produktionen. Seine innovativen Filme leisten einen wesentlichen Beitrag zum kreativen Prozess der Fulldome-Filmproduktion und gewannen verschiedene Awards auf internationalen Fulldome-Filmfestivals. Neben dem Filmmachen ist die Musik seine Leidenschaft. So komponierte er auch Teile der Musik zu seinen Filmen in Eigenregie.

Weitere Informationen zu SOFTMACHINE und Dr. Peter Popp werden hier gegeben:

<http://www.softmachine.de/>

Die Protagonisten

Hannes Jaenicke

Hannes Jaenicke gilt als einer der bekanntesten deutschen Schauspieler und ist in zahlreichen deutschen und amerikanischen Fernsehproduktionen zu sehen. Daneben engagiert er sich für den Tier- und Umweltschutz, unter anderem für die Orang-Utans auf Borneo, und drehte mit dem ZDF Dokumentationen über das Leben gefährdeter Tierarten. Für die Sendung „Im Einsatz für Haie“ wurde er von der Haischutzorganisation Sharkproject zum „Shark Guardian of the Year 2010“ gekürt. Neben seiner

Tätigkeit als Schauspieler ist Jaenicke als Drehbuchautor und Sprecher von diversen Hörbüchern aktiv. In DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D leiht er dem Anglerfisch seine Stimme.

Emilia Schüle

Emilia Schüle spielte in den Fernsehfilmen „Guten Morgen, Herr Grothe“ und „Manatu – Nur die Wahrheit rettet Dich“ ihre ersten Hauptrollen. Ihren erstes großes Kino-Debüt gab sie in „Freche Mädchen“. Hier ist sie in der Rolle der Mila an der Seite von Anke Engelke, Armin Rohde, Piet Klocke und Wilson Gonzalez Ochsenknecht zu sehen. In den folgenden Jahren folgten weitere Hauptrollen in Kino- und Fernsehproduktionen. Als Sprecherin agierte Schüle bereits für Filmen wie „Drachenzähmen leicht gemacht“, „Drachenzähmen leicht gemacht 2“ sowie „Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt“. In DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS leiht sie Shortys Schwester Indigo ihre Stimme.

Veronica Ferres

Nach Engagement im Bayerischen Staatstheater sowie am Düsseldorfer Schauspielhaus übernahm Veronica Ferres Rollen in vielen TV- und Kino-Produktionen. Mit dem Oscar- und Golden Globe-nominierten Film „SCHTONK“ von Helmut Dietl gelang ihr endgültig der Durchbruch. Anschließend avancierte sie zu einer der bekanntesten deutschen Schauspielerinnen. Neben ihrer weiteren Tätigkeit als Autorin wirkte Ferres an verschiedenen Hörbuchproduktionen mit, zum Beispiel beim Rilke Projekt. In DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D agiert sie als Erzählerin Oana.

Andreas Bourani

Der deutsche Sänger Andreas Bourani startete seine Karriere 2003 in einer Castingshow. Seinen ersten großen Hit landete er im Jahr 2014 mit dem Song „Auf Uns“. Inzwischen ist Bourani einer der gefragtesten deutschen Sänger. Als Synchronsprecher ist er ebenfalls aktiv, zum Beispiel als Jonathan in „Hotel Transsilvanien 2“. In DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS spricht er Shortys besten Freund Jake.

Fachgespräch vor der Premiere

Bevor DIE LEGENDE DES ZAUBERRIFFS 3D zum ersten Mal an der Sternenkuppel des Planetarium Hamburg anläuft, spricht Prof. Kraupe mit dem renommierten Klimaexperten Prof. Dr. Mojib Latif. In diesem erklärt der Leiter für Maritime Meteorologie am GEOMAR, dem Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung in Kiel, welchen Gefahren die Weltmeere durch Meeresplastik ausgesetzt sind - und was dies wiederum für das Klima bedeutet.

Prof. Latif wurde bereits mehrfach für seine Forschungen und sein Engagement ausgezeichnet. Er ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher Studien sowie populärwissenschaftlicher Bücher sowie Hörbücher, die sich vor allem mit dem Klimawandel beschäftigen. Darunter auch der Spiegel Bestseller „Heißzeit“.